

Absolut neu auf der EnergyTech 2009:

Klein-Windkraftanlagen für Einfamilienhäuser – aber auch für landwirtschaftliche Gehöfte und Gewerbebetriebe

Windkraft für's Einfamilienhaus – was für ein Unsinn? Mitnichten! Erstmals auf der EnergyTech präsentiert sich mit dem EAGLE WINDER auf Stand B 53 eine Klein-Windkraftanlage der neuen Generation bei der Nutzung von Windenergie, die sich vor allem zur Strom- und Wärmeerzeugung eignet. Und gleich nebenan auf Stand B 54 wird die Kleinwindkraftanlage der Azeptor AG gezeigt.

Vergessen Sie alles, was Sie bisher über Windkraftanlagen gehört haben. Bei Windkraft kommen jedem sofort die großen Spargel in der Landschaft in den Sinn, ausgestattet mit drei überdimensionalen Rotorblättern, die sich gemächlich drehen und dabei Strom erzeugen, der ins öffentliche Stromnetz eingespeist wird. Ganz anders die Kleinwindanlagen. Es gibt keine „Windmühlenflügel“ sondern einen vertikal stehenden Rotor, der sich nahezu geräuschlos dreht und dem dabei die Windrichtung vollständig egal ist. Er kann entweder ähnlich einem Schornstein-Stummel direkt auf's Dach des Gebäudes gesetzt werden oder direkt neben das Haus auf einer Art „Laternenmast“ montiert werden.

Interessant ist die Breite des Nutzens von Kleinwindkraftanlagen, die sich bereits bei „lauen Lüftchen“ in Bewegung setzen, robust und wartungsarm sind. Sie funktionieren wie eine perfekte Kombination aus mehreren Bereichen der erneuerbaren Energien, gebündelt in einer Anlage und bieten dabei sogar noch Zusatznutzen. Im einzelnen:

- **Stromerzeugung**
Für den Eigenverbrauch oder die Netzeinspeisung.
- **Wassererwärmung**
Die erzeugte Energie erwärmt Wasser für den täglichen Bedarf, beispielsweise zum Duschen, und das nicht nur im Sommer, wie wir es von Solaranlagen her kennen. Und natürlich kann mit diesem erwärmten Wasser das Gebäude in Abhängigkeit von der Anlagengröße ganz oder teilweise beheizt werden. In jedem Falle hilft diese sehr einfache und ressourcenschonende Lösung, den Bedarf an herkömmlichen Energieträgern zu reduzieren und Kosten zu sparen.
- **Drucklufterzeugung**
Die vertikale Antriebswelle des Rotors kann eine Druckluftpumpe antreiben, die einen Speicher füllt. Diese Nutzenkomponente ist interessant für Antriebe aller Art sowie zur Drucklufterzeugung für Service- und Produktionsbetriebe.
- **Wasserpumpen**
Direkter Antrieb zur Förderung von Wasser aus unterschiedlichen Tiefen zur Anwendung in der Landwirtschaft, Fischzucht und zum Betrieb von Brunnen.
- **Werbeflächen**
Dies ist ein exzellenter Zusatznutzen für Anlagen einer gewissen Größe. Die Rotorflächen etwas größerer und an guten Standorten installierter Anlagen können ähnlich den Litfasssäulen als Werbeträger vermietet werden. Die drehende Bewegung des Rotors erzeugt eine höhere Aufmerksamkeit als starre Werbedisplays.

- **Unabhängige Versorgung**

z.B. für entlegene Siedlungen, als Containereinheit zur Förderung und Reinigung von Wasser.

Die EnergyTech in Hannover-Langenhagen, TradeMart Messeforum, Bayernstr.1, ist vom 19. bis 21. Juni 2009 täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Der 19. Juni 2009 ist Fachbesuchertag.

Nähere Informationen unter www.messen-profair.de oder telefonisch unter 05121-206 260.